

2. Pressemitteilung der Transferstelle Bingen (TSB)

8. Fachtagung Smart Grids und Virtuelle Kraftwerke

Donnerstag, der 8. März 2018 im Bildungszentrum der innogy SE in Wanderath/Eifel

Unter den aktuellen Randbedingungen, wie dem Ausbau der Erneuerbaren Energien und dem geringeren Einsatz von Großkraftwerken, steigt die Bedeutung von Smart Grids und Virtuellen Kraftwerken. So sind die Kommunikationswege zwischen Netzbetreibern und Stromerzeugern indirekter geworden. Beispielhaft genannt sei an dieser Stelle der Weg über die Strombörse zum Betreiber eines Virtuellen Kraftwerks, der seine verschalteten Anlagen nach Signal betreibt. Weiterhin wächst die Bedeutung der IKT im Bereich der Steuerungsaufgaben im Netz- und Assetbereich, der Markt- und Bedarfsprognosen und der Sektorenkopplung.

Im Rahmen der Zukunftsinitiative Smart Grids Rheinland-Pfalz wird diesen Themen sowie aktuellen Neuerungen nachgegangen und in Projekten intensiviert. Die Fachtagung gibt jährlich einen Überblick über die neusten Entwicklungen und Projekte und lädt zum Austausch ein.

Dazu lädt die Transferstelle Bingen (TSB) in Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium Rheinland-Pfalz und der Zukunftsinitiative Smart Grids Rheinland-Pfalz ganz herzlich in das Bildungszentrum der innogy SE in Wanderath in der Eifel ein.

Der zunehmende Ausbau und die bereits installierten fluktuierenden dezentralen Stromerzeuger stellen uns vor die Herausforderung, heute und in Zukunft Phasen des Stromüberschusses und des Strommangels im Netz auszugleichen. Auch auf der **E-World 2018** zeigte sich, dass hierbei vermehrt diskutiert wird, welche Rolle Verteilnetzbetreiber auf Anschlussebene übernehmen können. Der Smart Meter Rollout bringt Intelligenz in die Verteilnetze und eröffnet Chancen, neben dem aktiven Lastmanagement von Energieeinspeisung und -entnahme, weitere Mehrwertdienste am Markt zu platzieren. Zusätzlich wird es zukünftig unerlässlich, Stromüberschüsse über Flexibilitäten, wie beispielsweise Batteriespeicher, abzufangen und für einen späteren Einsatz zur Verfügung zu stellen. Lernen Sie Anwendungsmöglichkeiten und den Umgang mit Normen im Netzbereich kennen! Profitieren Sie vom Austausch mit Erfahrenen und Umsetzern.

Parallel zu den Vortragsreihen wird eine kleine Fachausstellung mit Infoständen angeboten. Die Teilnehmer erhalten in den Pausen die Möglichkeit, sich im direkten Gespräch zu informieren.

Details zur Tagung finden Sie im beigefügten Programmflyer oder auf der [TSB Webseite](http://www.tsb-energie.de) (www.tsb-energie.de).

Die Veranstaltung richtet sich hauptsächlich an Verantwortliche aus den Bereichen Netzbetrieb/Zählerwesen, Kommunikationstechnik/Informatik und Energieversorgungsunternehmen sowie an Mitarbeiter von Behörden, Vertreter von Verbänden und der Wissenschaft.

Programmübersicht	
Eröffnung der Veranstaltung	10:00 Uhr
Begrüßung durch Herrn Staatssekretär Dr. Thomas Griese, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz	10:10 Uhr
Start der Fachbeiträge	ab 10:45 Uhr
Tagungsende	ca. 17:15 Uhr

Abdruck honorarfrei gestattet – Über eine Vorankündigung der Veranstaltung in Ihrer Zeitung bzw. in Ihrem Magazin würden wir uns sehr freuen. Ebenso über ein Belegexemplar. Vielen Dank!

Vertreter der Presse nehmen kostenlos an der Veranstaltung teil. Um eine schriftliche Anmeldung wird dennoch gebeten.

Kontakt:

Transferstelle Bingen (TSB)

Berlinstr. 107a

55411 Bingen am Rhein

Inhaltlich: Prof. Dr. Ralf Simon, Tel.: 06721 - 98 424 - 0, Mail: simon@tsb-energie.de

Organisatorisch: Christine Thönnnes, Tel.: 06721/98 424 - 272, Mail: thoennes@tsb-energie.de